



MEDIEN-INFORMATION

JOHN WILL KOMMUNIKATION | T. +49 421 333 98 28 | M. +49 172 54 54 880 | MAIL@WILL-KOMMUNIKATION.DE | WWW.WILL-KOMMUNIKATION.DE

Luxusreise-Visionärin tauft dritten Neubau für Swan Hellenic

- **Valerie Ann Wilson tauft am 4. Mai 2023 das dritte Expeditions-Kreuzfahrtschiff für Swan Hellenic**
- **Vorteil Swan Hellenic: Die drei modernen Neubauten sind kleiner als vergleichbare Schiffe und mit moderner Hybridtechnologie ausgestattet**

Düsseldorf, Februar 2023

Die Luxusreise-Visionärin und Ikone Valerie Ann Wilson (Gründerin und CEO von Valerie Wilson Travel) tauft am 4. Mai 2023 den dritten Neubau für Swan Hellenic. Die Flotte umfasst dann drei neue Expeditions-Kreuzfahrtschiffe: »SH Minerva«, »SH Vega« und »SH Diana«. Die Taufe findet in Amsterdam statt.

- **Mit gleich drei Neubauten: Swan Hellenic hat modernste Flotte der Welt**

Mit der Wahl der Taufpatin unterstreicht Swan Hellenic die starken Beziehungen, die die neu gegründete Reederei bereits in den Vereinigten Staaten aufgebaut hat. Valerie Ann Wilson fungiert in den USA als Gründerin und CEO von Valerie Wilson Travel. Sie ist zudem in verschiedenen touristischen Beratergremien aktiv, unter anderem für die Virtuoso-Agentur, das weltweit führende Netzwerk für Luxusreisen. Zuletzt hat Valerie Ann Wilson zahlreiche Auszeichnungen touristischer Organisationen und Fachmedien erhalten. Valerie Wilson ist der festen Überzeugung, dass es keine größere Macht gibt, als Wissen aus erster Hand zu vermitteln und Erfahrungen mit Kunden und Branchenkollegen zu teilen.

Im Anschluss an die Taufe begleitet Valerie Ann Wilson die Jungfernfahrt der »SH Diana« nach Tromso als VIP-Gastgeberin. Die Reise unter dem Motto "Norway Explored" startet bereits am Abend des 4. Mai 2023.

- **Jungferntouren der »SH Diana«: Eines der ersten Ziele ist Helgoland**

Nach dem Besuch Helgolands in der Deutschen Bucht läuft »SH Diana« Mandal, die südlichste Stadt Norwegens, an. Von dort macht sie sich auf den Weg entlang der norwegischen Küste. Auf der Route nach Tromso, dem Tor zur Arktis, erkunden die Gäste die norwegischen Fjorde, besuchen abgelegene Seen, historische Stabkirchen und Fischerdörfer.

Dabei profitieren die Passagiere vom Expertenwissen des Expeditionsteams: So begleitet unter anderem der renommierte Norwegistik-Wissenschaftler Dr. Terje Leiren diese erste Expeditionskreuzfahrt. Er ist emeritierter Professor für Skandinavistik und Geschichte an der University of Washington, Autor von 4 Büchern und mehr als 40 wissenschaftlichen Artikeln zur skandinavischen Geschichte. Außerdem hat an mehreren Fernsehdokumentationen unter anderem über die Wikinger mitgewirkt.

Nach Abschluss ihrer Arktis-Saison mit sieben Expeditionskreuzfahrten, nimmt »SH Diana« Kurs auf das Mittelmeer und markiert damit die historische Rückkehr von Swan Hellenic in diese Region, für die das Konzept der kulturellen Expeditionskreuzfahrt ursprünglich geschaffen wurde. Mit der Passage in den Suezkanal und Anläufen in Madagaskar sowie im südlichen Afrika führt die Route weiter in die Antarktis.

- **»SH Diana« kann bis zu 40 Tage autark fahren**

»SH Diana« ist das dritte und dabei das größte Schiff einer Neubau-Serie von drei eleganten Expeditionskreuzfahrtschiffen mit hoher Eisklasse, konzipiert für authentische Entdeckungsreisen auf der ganzen Welt, vor allem für Gebiete in extremen Breitengraden. »SH Diana« verfügt über einen dieselelektrischen 4,6-Megawatt-Antrieb mit selektiver katalytischer Reduktion und einen eisverstärkten PC6-Rumpf mit extragroßen Stabilisatoren für außergewöhnlichen Passagierkomfort. Mit

einer Länge von 125 Metern wurde das 12.100 Tonnen schwere Schiff speziell für die Erkundung unzugänglicher Orte der Erde gefertigt.

»SH Diana« wurde wie die Schwesterschiffe »SH Minerva« und »SH Vega« nach den neuesten Umweltvorschriften konzipiert und kann bis zu 40 Tage oder 8.000 Seemeilen lang völlig autark fahren. Sie verfügt außerdem über eine emissionsfreie Batterietechnologie, die einen geräuschlosen Betrieb in Häfen, Meeresschutzgebieten und anderen sensiblen Naturräumen ermöglicht. Alle drei Schiffe sind mit einer Abgasreinigung, fortschrittlichen Abwasseraufbereitungssystemen und die für die Fahrt in sensiblen Polargebieten erforderlichen Abfalllagerungseinrichtungen ausgestattet.

»SH Diana« bietet 5-Sterne-Komfort für 192 Gäste in 96 geräumigen Kabinen und Suiten, von denen die meisten über einen großen Balkon verfügen. Ein 141-köpfiges Team an Bord sorgt für ein Höchstmaß an persönlichem Service.

»SH Diana« zeichnet sich durch dasselbe elegante Innendesign wie ihre etwas kleineren Schwesterschiffe »SH Minerva« und »SH Vega« aus: mit offen gestalteten Räumen, freiem Blick aufs Meer und weitläufigen Deckflächen. Zusätzlich verfügt »SH Diana« über ein Präsentations- und Vortragszentrum mit Blick auf die Lounge sowie Tenderboote, die die Gäste zusätzlich zu den üblichen Expeditions-Zodiacs an Land bringen. Wie bei den Schwesterschiffen zählen auch auf der »SH Diana« ein modernes Fitnessstudio, ein Spa, eine Panoramasauna sowie ein hervorragend ausgestattetes Restaurant, ein Weinkeller, ein Clubraum und ein Grill am Pool zur Ausstattung.

Andrea Zito, CEO von Swan Hellenic: "Wir fühlen uns sehr geehrt, Valerie als Taufpatin für dieses ganz besondere neue Schiff gewonnen zu haben, vor allem wenn man bedenkt, welchen Kultstatus sie in der US-Reiseindustrie hat und wie wichtig der US-Markt für Swan Hellenic ist. Mit »SH Diana« kehren wir mit Stolz an den Ort zurück, an dem unsere Geschichte begann, und schlagen gleichzeitig ein neues Kapitel auf, das kulturelle Expeditionskreuzfahrten mit außergewöhnlichem Komfort und Stil in die ganze Welt bringt."

Weitere Informationen: www.swanhellenic.com

Swan Hellenic startet mit drei neuen Expeditions-Kreuzfahrtschiffen zu den entlegensten Regionen der Erde. „Sehen, was andere nicht sehen!“ Die Expeditionen sprechen ein internationales, reiseerfahrenes und kulturinteressiertes Publikum an. Die Neubauten entstehen mit dieselektrischem Hybridantrieb sowie Batteriepaket und SCR Katalysator auf der Helsinki Shipyard Oy. Während die ersten beiden Neubauten »SH Minerva« und »SH Vega« mit der Eisklasse PC 5 Platz für 152 Passagiere und 120 Crewmitglieder bieten, kommt ab 2023 mit »SH Diana« ein drittes und größeres Schiff (192 Passagiere, 140 Crewmitglieder, Eisklasse PC 6) hinzu. Alle drei Schiffe bieten Eleganz im 5-Sterne-Bereich und sind gemäß der SOLAS-Regularien „Safe Return to Port“ konzipiert.